

Babypflanzen-Trio für wenig Wasser

Dürfen wir uns vorstellen (v.l.n.r.): Baby Aloe vera,
Baby Sansevieria 'Mikado', Baby Elefantenfuß





Licht und Standort – Bitte stell uns an einen sonnigen Standort: je heller, desto besser. Deine Fensterbank ruft nach uns!



Babypflanzen gießen



■ Wir brauchen nur wenig Wasser. Überprüfe etwa 1× in der Woche mit dem Finger den oberen Teil unserer Erde (ca. 2 cm). Erst, wenn dieser ganz trocken ist, solltest du uns wässern. Du kannst uns auch von unten gießen (Bottom Watering): Stelle uns 15 min lang in eine Schale (Wasserstand ca. ¼ so hoch wie der Topf). Sobald die oberste Erdschicht feucht ist, kannst du uns rausnehmen und abtropfen lassen.

■ Während der kühlen Jahreszeit brauchen wir noch weniger Wasser. Du darfst uns richtig trocken halten.



Babypflanzen düngen – Düngen musst du uns erst nach dem Umtopfen, und zwar frühestens einen Monat danach. Ein Dünge-Pellet alle 4 Monate reicht uns völlig! Im Winter brauchen wir keinen Dünger.



Sonstige Pflege der Babypflanzen – Du solltest uns erst umtopfen, wenn unsere Triebe und Blätter im Verhältnis zum Topf zu groß werden. Das heißt, sobald wir etwa dreimal so groß sind wie der Topf. Das dauert bei uns etwas länger: Wir wachsen langsam.



Pflegetipps und Pflanzenfragen

Scanne den QR-Code, um mehr über unsere Babypflanzen zu erfahren.

➔ feey-pflanzen.de/blogs/pflanzen-blog/babypflanzen-aufziehen

Sende uns ein Foto deiner Pflanze und deine Frage, wenn du im Blogbeitrag nicht fündig geworden bist:
pflanzendoktor@feey-pflanzen.de